

Übung 3

— Eingebettete Sätze, Nominalphrasen und Partizipien —

Das folgende Material haben wir im Kurs durchgenommen. Falls Ihnen aber Ihre Notizen nicht reichen, dann versuchen Sie es mit Grammatikbüchern zum Urdu (es gibt einige in der Bibliothek).

Teil 1

Wie könnte (oder sollte) man folgende eingebettete Sätze im Urdu analysieren? Glossieren Sie die folgenden Sätze und entwerfen Sie eine phrasenstrukturelle Analyse für den gesamten Satz.

- (1) naadyaa jaantii hai ki lar̥kaa skuul nahī̄ gayaa
- (2) naadyaa xat lik^h kar g^har gayii

Tip: Das Wort *jaan-naa* heisst ‘zu wissen’, *skuul* ist ‘Schule’.

Teil 2

Der Satz in (3) enthält ein Partizip. Was für Partizipien gibt es im Urdu? Wie verhalten die sich?

- (3) naadyaa=ne par^h-ii hu-ii kitaab p^henk d-ii
Nadya.F.Sg=Erg lesen-Perf.F.Sg sein-Perf.F.Sg Buch.F.Sg.Nom weggeschmeissen geben-Perf.F.Sg
‘Nadya hat das gelesene Buch weggeschmissen.’

Teil 3

Wie funktioniert das =*vaalaa* im Urdu? Was macht es?